

## **Pflegeanleitung für Natur- und Orientteppiche**

- Sisal - Jute - Hanf - Kokos - Wolle -

### **Gesundes Wohnen mit Naturfasern !**

Mit Ihrem Teppich oder Teppichboden aus Naturfasern haben Sie einen natürlichen und gesunden Bodenbelag gewählt. Naturfasern speichern Feuchtigkeit und geben diese bei trockener Raumluft wieder ab. Sie fördern damit ein gesundes behagliches Raumklima.

### **Damit Sie lange Freude an Ihren Boden haben ...**

... haben wir in Zusammenarbeit mit den führenden Naturteppichherstellern diese Pflegetipps für Sie zusammengestellt.

### **Schmutzfangmatten oder –zonen in den Eingängen**

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrags wird vermieden, indem Schmutzfangmatten vor den Eingängen angelegt und in die tägliche Reinigung einbezogen werden.

### **Ein leistungsfähiger Bürstsauger sollte es sein !**

Naturteppiche und –teppichböden sollten regelmäßig, d. h. 1-2-mal pro Woche, mit einem leistungsstarken Bürstsauger von Staub und Schmutz befreit werden. Im Gegensatz zu Staubsaugern entfernt ein Bürstsauger wie der CC-Tebo-Bürstsauger S mit Hilfe der rotierenden Bürsten auch Schmutzpartikel aus dem Flor.

### **Fleckenentfernung am besten immer sofort!**

Je frischer der Fleck, desto einfacher seine Beseitigung. Diese Regel gilt insbesondere für Naturteppichböden. Verzichten Sie unbedingt auf lösemittelhaltige Reinigungsmittel, herkömmliche Fleckenentferner, Spülmittel oder Neutralreiniger, da diese die Fasern und Farben eines Naturteppichs zerstören und zu Verfärbungen führen können. Für Naturteppichs wurde der Spezialfleckenentferner entwickelt und von Experten getestet. Nehmen Sie zunächst den frischen, noch nicht eingetrockneten Flecken mit einem Küchenpapier auf. Sprühen Sie nun den Spezialfleckenentferner direkt auf den Flecken auf. Nach einer Einwirkzeit von einigen Minuten können Sie den Fleck mit dem speziellen Fleckweg-Tuch entfernen. Behandeln Sie den Fleck anschließend mit etwas klarem Wasser, damit die Reinigungsmittel- und Fleckenreste anschließend mit einem saugfähigen Tuch restlos entfernt werden können. Bei Kokos- und Sisalbelägen sprühen Sie den Spezialfleckenentferner auf das spezielle Fleckweg-Tuch und behandeln damit die Verunreinigung. Eine Durchfeuchtung der Beläge ist zu vermeiden.

## **Reinigung von kleinen Flächen**

Saugen Sie zunächst Ihren Teppich oder Teppichboden gründlich mit einem Bürstsauger wie den CC-Tebo-Bürstsauger S ab. Anschließend sprühen Sie CC-Teppich- und Polstertrockenschaum auf die Verschmutzung auf. Reiben Sie den Schaum vorsichtig mit einer Naturfaserbürste oder einem Schwamm ein. Nach vollständiger Abtrocknung kann der in feine Kristalle gebundene Schmutz mit dem CC-Bürstsauger S abgesaugt werden.

## **Reinigung von größeren Flächen**

### **- auf feuchtigkeitsunempfindlichen Teppichböden (Wolle und Schurwolle)**

Eine gründliche und fasertiefe Reinigung von Wollteppichböden erzielen Sie durch eine Nassreinigung mit dem Teppichbodenreinigungsgerät CC-Sprüh-Boy 2000 und dem schonenden Wollteppichreinigungsmittel CC-Sprüh-Ex 2000.

### **- auf feuchtigkeitsempfindlichen Bodenbeläge (z. B. Sisal, Jute, Kokos)**

Auf größeren Flächen sollte CC-Teppichbodenshampoo Chemipur in Verbindung mit einer Einscheibenmaschine und einer Naturfaserbürste eingesetzt werden. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder Fachverleger.

## **Mottenschutz**

Zum Schutz vor Motten und Teppichkäfern gibt es für Naturteppichböden das rein pflanzliche CC-Natürliche Mottenöl, dessen Wirksamkeit nach der ISO 3998 geprüft und bestätigt wurde. Den Teppichboden mit dem Natürlichen Mottenöl gleichmäßig kreuzweise besprühen. Als Vorbeugungsschutz sollte der Vorgang alle 6 – 12 Monate wiederholt werden.

## **Was Sie unbedingt auf Naturböden vermeiden sollten!**

Die richtige Reinigung und Pflege ist entscheidend für die Langlebigkeit und Werterhaltung des Naturteppichbodens. Schäden resultieren fast immer aus Reinigungsfehlern oder sind die Folge des Einsatzes ungeeigneter chemischer Produkte.

- 1) Vermeiden Sie zu hohe Feuchtigkeit bei der Reinigung von Naturfasern. Sisalfasern beispielsweise ziehen sich durch zuviel Feuchtigkeit zusammen, Kokosfasern dehnen sich aus.
- 2) Verzichten Sie unbedingt auf lösemittelhaltige Reinigungsmittel wie Aceton, Benzin und herkömmliche Fleckenentferner. Dadurch können Fasern und Farben stark geschädigt werden.
- 3) Auch Wollwaschmittel, Spülmittel, Neutral- und Allesreiniger sind absolut ungeeignet. Diese müssen mit viel Wasser gut ausgespült werden, was aber bei Naturfasern nicht möglich ist. Somit verbleiben Reste dieser Mittel im Boden, die den Schmutz geradezu magisch anziehen. Die behandelten Stellen sehen schon nach kurzer Zeit grau und unansehnlich aus.

- 4) Vermeiden Sie Kern- oder Schmierseife, Fleckensalze oder Salmiakreiniger. Durch solche alkalischen Mittel können Naturfasern verspröden und verblasen.

**Die Pflegeprodukte erhalten Sie bei uns:**

**Kessler GmbH · Gutedelstr. 2 · 79418 Schliengen**

**Tel: 07635/8204-0 · Fax: 07635/8204-60**

[www.kessler-schliengen.de](http://www.kessler-schliengen.de)

[info@kessler-schliengen.de](mailto:info@kessler-schliengen.de)